

II-426 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVIII. Gesetzgebungsperiode

Nr. 311/1J

1991-01-16

A N F R A G E

der Abgeordneten Dr. Gugerbauer, Peter, Moser, Partik-Pablé
an den Bundesminister für Finanzen
betreffend die Versteuerung der Sachbezüge von Funktionären
und Angestellten der Arbeiterkammer

Die Tankstelle im Hof der Wiener Arbeiterkammer wurde vor
kurzem "aus Sicherheitsgründen" geschlossen. Die eigentliche
Ursache dafür dürfte aber wohl die öffentliche Kritik an
dieser Praxis gewesen sein.

Nach Aussage der Arbeiterkammer vom 9. August dieses Jahres
habe die Arbeiterkammer für ihre Tankstelle von der ÖMV
dieselben Konditionen wie andere Betriebstankstellen erhalten
und diese an ihre Mitglieder und deren Angehörige weiter-
gegeben.

Daraus muß geschlossen werden, daß Funktionäre und Ange-
stellte der Wiener Arbeiterkammer Jahrzehnte hindurch
wesentlich verbilligtes Benzin (der Treibstoff wurde zum
Großhandelspreis abgegeben) in Anspruch genommen haben,
welches vom Dienstgeber zur Verfügung gestellt wurde und
daher einen Sachbezug darstellt.

Die unterzeichneten Abgeordneten richten daher an den Herrn
Bundesminister für Finanzen die

A n f r a g e :

- 1) Wurde dieser Sachbezug von den Funktionären und Mitar-
beitern der Wiener Arbeiterkammer bzw. des Öster-
reichischen Arbeiterkammertages bisher versteuert?
- 2) Werden Sie eine diesbezügliche Lohnsteuerprüfung in die
Wege leiten?